

Checkliste für Rückkehrer



Strukturiert zurück nach Deutschland

Vorbereitung vor der Rückkehr

- Rückkehrzeitpunkt festlegen (idealerweise mehrere Monate im Voraus)
- Sommermonate als günstigen Zeitpunkt prüfen (insbesondere mit Kindern)
- Erwartungen an das Leben in Deutschland reflektieren
- Sich bewusst machen, dass ein „umgekehrter Kulturschock“ auftreten kann
- Frühzeitig mit Planung beginnen (empfohlen: 6 – 12 Monate vorher)

Dokumente & Unterlagen

Folgende Unterlagen sollten vollständig vorliegen:

- Personalausweis und Reisepass (gültig)
- Rentenunterlagen
- Geburtsurkunden, Heiratsurkunden
- Impfnachweise / Gesundheitsunterlagen
- Schulzeugnisse und Ausbildungsnachweise
- Führerschein
- Arbeitsverträge und Referenzen
- Beglaubigte Übersetzungen wichtiger Dokumente
- Versicherungsunterlagen

Wohnen & Umzug

Wohnungssuche

- Frühzeitig mit der Wohnungssuche beginnen
- Übergangslösungen prüfen:
 - Möblierte Wohnungen
 - Zwischenmiete
 - Unterkunft bei Familie oder Freunden
- Unterstützung durch Kontakte in Deutschland nutzen
- Fehlende SCHUFA-Historie berücksichtigen
- Eventuell Bürgschaft organisieren

Umzugsplanung

- Umzugsunternehmen vergleichen (internationaler Umzug)
- Zoll- und Einfuhrbestimmungen klären
- Festlegen:
 - Welche Gegenstände werden mitgenommen?
 - Was wird verkauft oder eingelagert?
- Lieferzeiten und Zieladresse koordinieren
- Nachsendeauftrag einrichten

Finanzen & Steuern

- Steuerpflicht klären
- Doppelbesteuerungsabkommen berücksichtigen
- Auslandseinkünfte korrekt angeben
- Bestehende Konten und Verträge überprüfen
- Steuerberater hinzuziehen (insbesondere bei komplexen Fällen)
- Bonität und SCHUFA-Historie neu aufbauen

Behörden & Formalitäten

Direkt nach Ankunft (innerhalb von 14 Tagen)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Anmeldung beim Einwohnermeldeamt | <input type="checkbox"/> Bankkonto eröffnen oder reaktivieren |
| <input type="checkbox"/> Krankenversicherung abschließen oder reaktivieren | |

Weitere wichtige Schritte

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bei Bedarf arbeitssuchend melden (Bundesagentur für Arbeit) | <input type="checkbox"/> Rentenversicherungsverlauf prüfen (Deutsche Rentenversicherung) |
| <input type="checkbox"/> Für Familien mit Kindern: Kindergeld beantragen (Familienkasse), Elterngeldanspruch prüfen | <input type="checkbox"/> Ausländische Abschlüsse anerkennen lassen (falls notwendig) |
| <input type="checkbox"/> Fahrzeug anmelden (bei Mitnahme eines Autos) | |

Berufliche Rückkehr

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Frühzeitig mit der Jobsuche beginnen | <input type="checkbox"/> Rückkehr ins frühere Unternehmen prüfen |
| <input type="checkbox"/> Kontakte in Deutschland aktivieren und pflegen | <input type="checkbox"/> Anerkennung von Abschlüssen klären |
| <input type="checkbox"/> Berufliche Netzwerke aktualisieren (z. B. LinkedIn) | <input type="checkbox"/> Weiterbildungsmöglichkeiten prüfen |

Rückkehr mit Kindern

Schule und Betreuung

- Anmeldefristen im jeweiligen Bundesland beachten
- Kita-Platz frühzeitig beantragen
- Schulzuordnung und Einstufung klären
- Zeugnisse ggf. übersetzen lassen

Integration

- Deutschkenntnisse vor und nach der Rückkehr fördern
- Eingewöhnungszeit einplanen
- Soziale Kontakte aktiv unterstützen

Praktische Alltagsorganisation

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Mobilfunkvertrag abschließen | <input type="checkbox"/> Rundfunkbeitrag anmelden |
| <input type="checkbox"/> Internetanschluss organisieren | <input type="checkbox"/> Hausarzt und Fachärzte suchen |
| <input type="checkbox"/> Strom- und Gasversorgung anmelden | <input type="checkbox"/> Impfstatus überprüfen |

Mobilität & Führerschein

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Führerschein prüfen: <ul style="list-style-type: none">• EU-/EWR-Führerschein: weiterhin gültig• Drittstaaten-Führerschein: Umschreibung innerhalb von 6 Monaten erforderlich | <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Übersetzung oder internationaler Führerschein notwendig |
| | <input type="checkbox"/> Fahrzeug anmelden oder neu erwerben |

Bitte berücksichtigen Sie, dass dies eine allgemeine To-do-Liste für Rückkehrer ist. Je nach individueller Situation können weitere Punkte hinzukommen und/oder andere wegfallen.